

642026-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Sanierung und Erweiterung Helene-Lange-Schule, Wiesbaden

OJ S 180/2026 17/09/2026

**Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landeshauptstadt Wiesbaden, Der Magistrat, Hochbauamt

Email: vergabe@wibau-wiesbaden.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Sanierung und Erweiterung Helene-Lange-Schule, Wiesbaden

Description: DGNB Auditor

Procedure identifier: 4785b5b2-ad82-4b1b-82a8-5f9e61cff036

Internal identifier: 2026-VgV-64-HeLa-DGNB

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: yes

Justification for the accelerated procedure: Zwei vorgeschaltete Verhandlungsverfahren nach der VgV gingen ohne Ergebnis zu Ende. Da das Projekt an feste Zeitfenster gebunden ist, muss der Projektabschluss zwingend eingehalten werden. Der Auftraggeber hat die ursprünglichen Verfahren rechtzeitig eingeleitet, die ergebnislose Endphase lag jedoch außerhalb seines Einflussbereichs. Die Situation war nicht vorhersehbar, deshalb sind die Voraussetzungen für ein beschleunigtes Verfahren erfüllt.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71621000 Technical analysis or consultancy services, 71300000 Engineering services, 71500000 Construction-related services

2.1.2. Place of performance

Anywhere in the European Economic Area

2.1.4. General information

Additional information: Das Grünflächenamt hat die städtische WiBau Gesellschaft mbH (WiBau) mit der Durchführung des hier ausgeschriebenen Vergabeverfahrens beauftragt. Sämtliche Kommunikation im Vergabeverfahren ist daher mit der WiBau zu führen. Das gesamte Verfahren inkl. Kommunikation wird elektronisch in Textform, möglichst über das Bietercockpit der Vergabeplattform e-HAD (elektronische Hessische Ausschreibungsdatenbank) oder per E-Mail anvergabe@wibau-wiesbaden.de unter Angabe der Dokumentenbezeichnung und Gliederungsnummer der Vergabeunterlagen abgewickelt.

Angebote sind ausschließlich elektronisch über das Bietercockpit der Vergabepattform e-HAD einzureichen. Dies erfordert eine kostenfreie Registrierung. Wenn Sie sich registriert haben werden Sie aktiv informiert, sobald eine neue Version der Unterlagen von der Vergabestelle veröffentlicht wird oder sobald die Vergabestelle neue Nachrichten zum Verfahren verschickt. Angebote, die schriftlich in Papierform oder auf anderem elektronischen Wege sowie welche, die nach der Angebotsfrist eingehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Verwendung der Vergabeunterlagen: Die Vergabeunterlagen und alle Informationen, die die Bewerber im Rahmen des Vergabeverfahrens erhalten, sind nur für dieses Vergabeverfahren zu verwenden. Die Nutzung der Vergabeunterlagen für andere Zwecke ist nicht gestattet.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Corruption:

Participation in a criminal organisation:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Insolvency:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Assets being administered by liquidator:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Grave professional misconduct:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Business activities are suspended:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Sanierung und Erweiterung Helene-Lange-Schule, Wiesbaden

Description: Leistungsbeschreibung Gegenstand des Auftrags sind DGNB Auditorenleistungen für die Zertifizierung der neu zu errichtenden Sporthalle der Helene-Lange-Schule, Langenbeckstraße 6 bis 18, 65189 Wiesbaden. Die Leistung betrifft ausschließlich die Sporthalle. Leistungen für den Erweiterungsneubau, den Bestand oder sonstige Projektteile

sind nur geschuldet, soweit sie für die DGNB Zertifizierung der Sporthalle unmittelbar erforderlich sind. Die Sporthalle soll nach dem DGNB System unter Anwendung des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude, QNG+, zertifiziert werden. Als Zielniveau ist mindestens ein mit BNB 75 Prozent vergleichbares Qualitätsniveau zu erreichen. Zusätzlich sind die Anforderungen an QNG+ einzuhalten. Der Auftragnehmer schuldet die vollständige fachliche Begleitung, Koordination, Dokumentation, Auditierung und Einreichung der Zertifizierungsunterlagen bis zur Erlangung der DGNB Zertifizierung unter Anwendung QNG+. Wird die Zertifizierung durch fehlende Mitwirkung Dritter, nicht umgesetzte Maßnahmen, geänderte Planung, fehlende Nachweise oder Entscheidungen des Auftraggebers gefährdet, ist dies unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Das Gesamtprojekt umfasst die Generalsanierung der Helene-Lange-Schule, einen Erweiterungsneubau sowie den Neubau einer Zweifeldsporthalle. Für das Gesamtprojekt ist eine BNB Betrachtung vorgesehen. Die BNB Koordination erfolgt durch einen gesondert beauftragten BNB Koordinator. Der DGNB Auditor hat seine Leistungen mit dem BNB Koordinator abzustimmen, soweit dies für die DGNB Zertifizierung der Sporthalle erforderlich ist. Doppelbearbeitungen und Zuständigkeitslücken sind zu vermeiden. Das Projekt befindet sich derzeit in Leistungsphase 3. Die Leistung ist an den Projektterminplan und die Planungs-, Vergabe- und Bauphasen anzupassen. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Leistungsbild DGNB. Die dort beschriebenen Leistungen sind auf die DGNB Zertifizierung der Sporthalle der Helene-Lange-Schule unter Anwendung QNG+ zu beziehen. Geschuldet sind alle Leistungen des Leistungsbilds DGNB, soweit sie nicht ausdrücklich als Optionen gekennzeichnet sind oder in der Leistungsbeschreibung abweichend geregelt werden. Bei Widersprüchen geht die Leistungsbeschreibung vor. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Stufen orientieren sich sinngemäß an den Projektphasen der HOAI Leistungsphasen 1 bis 9. Eine Beauftragung von Planungsleistungen nach HOAI ist damit nicht verbunden. Der Auftragnehmer hat den aktuellen Planungsstand der Sporthalle auf die Zertifizierbarkeit nach DGNB unter Anwendung QNG+ zu prüfen. Der Pre-Check ist Bestandteil der Grundleistung in Stufe I. Er ist so aufzubereiten, dass der Auftraggeber erkennen kann, ob das Zertifizierungsziel erreichbar ist und welche Maßnahmen erforderlich sind. Der Auftragnehmer hat die für die DGNB Zertifizierung und QNG+ relevanten Anforderungen rechtzeitig in Planung, Ausschreibung, Vergabe, Ausführung und Dokumentation einzubringen. Die originäre Planung, Kostenplanung, Terminplanung und fachtechnische Nachweisführung bleibt Aufgabe der jeweils beauftragten Objektplaner, Fachplaner, Gutachter und ausführenden Unternehmen. Der Auftragnehmer bewertet diese Leistungen im Hinblick auf die Zertifizierungsziele. Der Auftragnehmer wirkt bei Ausschreibung und Vergabe im Umfang des Leistungsbilds DGNB mit. Die Mitwirkung bezieht sich auf zertifizierungsrelevante Anforderungen der Sporthalle, insbesondere auf die Berücksichtigung der DGNB und QNG+ Anforderungen in Vergabeunterlagen, Leistungsbeschreibungen und Nachweispflichten. Eine vergaberechtliche Prüfung der Vergabeunterlagen ist nicht geschuldet. Der Auftragnehmer übernimmt die Projektanmeldung bei der DGNB sowie die erforderliche Kommunikation mit der DGNB. Er erstellt die Zertifizierungsdokumentation, reicht diese bei der DGNB ein, bearbeitet Prüfkommmentare und begleitet das Verfahren bis zur Zertifikatserteilung. Geschuldet sind die Einreichung zur ersten und zweiten Prüfung. Eine dritte Prüfung ist nur bei gesonderter Beauftragung als Eventualposition geschuldet. Die im Leistungsbild DGNB als Eventualpositionen ausgewiesenen Leistungen sind gesondert anzubieten und werden nur nach ausdrücklicher Beauftragung geschuldet. Dies betrifft insbesondere Vorzertifizierung, zusätzliche Vor-Ort-Termine, zusätzliche Berichterstattung, dritte Prüfung, weitergehende Maßnahmen- und Potentialanalysen sowie materialökologische Beratung, Produktprüfung und Produktfreigaben, soweit diese über die Koordination und Plausibilitätsprüfung hinausgehen. Der für die Leistung vorgesehene Projektverantwortliche muss als DGNB Auditor qualifiziert

sein. Mit dem Angebot ist ein gültiger Nachweis als DGNB Auditor vorzulegen. Der Nachweis hat durch ein Zertifikat des Steinbeis Instituts oder durch einen gleichwertigen Nachweis zu erfolgen. Nach aktuellem Terminstand sind insbesondere die Entwurfsplanung bis Dezember 2026, die Genehmigungsplanung bis Oktober 2027, die Ausführungsplanung bis April 2028, die Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe bis Oktober 2028 sowie die Bauausführung der Sporthalle bis Mai 2030 zu berücksichtigen. Auditierung und Zertifizierung erfolgen entsprechend dem Projektfortschritt und den Anforderungen der DGNB. Nicht Gegenstand des Auftrags sind insbesondere Objektplanung, Fachplanung, Bauleitung, SiGeKo Leistungen, BNB Koordination für das Gesamtprojekt, originäre Kosten- und Terminplanung, fachtechnische Berechnungen und Nachweise, Leistungen für andere Projektteile ohne unmittelbaren Bezug zur DGNB Zertifizierung der Sporthalle, Eventualpositionen ohne gesonderte Beauftragung sowie die vergaberechtliche Prüfung der Vergabeunterlagen. Für nähere Informationen zu dem Leistungsgegenstand, den Rahmenbedingungen, nicht enthaltenen Gegenständen des Auftrags und den verbindlichen Endprodukten bitten wir Sie, die Leistungsbeschreibung heranzuziehen.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71621000 Technical analysis or consultancy services, 71300000 Engineering services, 71500000 Construction-related services

5.1.2. Place of performance

Anywhere in the European Economic Area

5.1.3. Estimated duration

Duration: 12 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot i.S.v. § 127 Abs. 1 GWB gemäß § 58 VgV unter Berücksichtigung folgender Wertungskriterien in folgender Gewichtung ermittelt: 1. Projektteam und Herangehensweise 60 % 2. Honorar 40 % 2. Erläuterung zu den Zuschlagskriterien: Die eingereichten Angebote werden nach Maßgabe der angegebenen prozentualen Gewichtung zunächst für jedes Einzelkriterium und dann insgesamt bewertet. Die Bewertung erfolgt ausschließlich auf Grundlage der schriftlich eingereichten Angebotsunterlagen.

Präsentationen, Bietergespräche, Interviews sowie Verhandlungsrunden finden nicht statt.

Kostenpflichtige Vorleistungen, projektspezifische Fachplanungen, vollständige Pre-Checks, Vorwegnahmen der späteren Zertifizierungsbearbeitung oder inhaltliche Lösungsvorschläge, die über die Darstellung der Herangehensweise hinausgehen, sind nicht Gegenstand der Bewertung. Maßgeblich ist, welches Büro auf Grundlage des vorgesehenen Kernteams, der

internen Organisation und der nachvollziehbar dargestellten projektspezifischen Arbeitsweise erwarten lässt, die ausgeschriebene DGNB Auditorenleistung für die Sporthalle voraussichtlich am besten zu erbringen. Sofern mehrere Angebote die gleiche Punktzahl erreichen, erhält zunächst das Angebot den Vorrang, das im Zuschlagskriterium 1 die höhere Punktzahl erzielt hat. Besteht auch danach noch Punktgleichheit, erhält das preisgünstigere Angebot den Vorrang.

2.1 Bewertungsrahmen

Für die Wertung wird der Rahmen, wie im Formblatt Zuschlagskriterien erläutert, zugrunde gelegt. Die Tabelle verdeutlicht den Rechengang der Wertung. Maximal werden je Einzelkriterium 100 Punkte vergeben, die dann mit der Gewichtung multipliziert werden. Somit errechnet sich die Punktzahl für das konkrete Angebot auf Ebene der Einzelkriterien. Aufsummiert ergibt sich die Gesamtpunktzahl für das Angebot (maximal 100 Punkte). Das Angebot des Bieters mit der höchsten Punktzahl nach den bekannt gemachten Kriterien stellt das wirtschaftlichste Angebot dar.

2.2 Bewertung der Einzelkriterien

Die Bewertung der Einzelkriterien erfolgt nach folgender Maßgabe:

2.2.1 Zuschlagskriterium 1 - Projektteam und Herangehensweise

Das Projektteam und die Herangehensweise ist auf Basis der bereits mit der Bekanntmachung und dem vorliegenden Schreiben zur Verfügung gestellten Informationen und Unterlagen zu erstellen. Für die Darstellung des Projektteams und der Herangehensweise ist der bereitgestellte Fragenkatalog zwingend zu verwenden. Dieser liegt der Erläuterung zu den Zuschlagskriterien als Anlage bei. Eine stichpunktartige Beantwortung der Fragen ist möglich.

1. Projektteam und Rollen

2. Herangehensweise an DGNB, QNG+ und Pre-Check

3. Organisation, Schnittstellen und Nachweisführung

Jeder dieser Punkte stellt ein Unterkriterium dar. Alle Unterkriterien werden gleich gewichtet. Die Darstellung muss auf die konkrete Aufgabenstellung bezogen sein. Allgemeine Bürobroschüren, abstrakte Standardtexte oder nicht zuordenbare Anlagen werden in der Wertung nicht berücksichtigt. Ergänzend können kurze Beispielausschnitte aus bereits abgeschlossenen DGNB, QNG oder vergleichbaren Nachhaltigkeitszertifizierungsprojekten eingereicht werden. Diese dienen ausschließlich der Plausibilisierung der dargestellten Arbeitsweise und stellen keine eigenständige Referenzwertung dar. Vom Bieter werden keine projektspezifischen Pre-Checks, Zertifizierungsbewertungen, Nachweismatrizen, Berechnungen, Prüfberichte oder sonstigen Unterlagen zur DGNB Zertifizierung erwartet oder gefordert. Die bereitgestellten Unterlagen dienen lediglich dazu, die spätere Aufgabe in den Gesamtzusammenhang des Projekts einzuordnen und als Grundlage für die Darstellung der Herangehensweise zu nutzen. Tiefergehende Prüfungen, Zertifizierungsbewertungen, Nachweisführungen, Abstimmungen mit der DGNB sowie die Erarbeitung weiterer Unterlagen zur DGNB Zertifizierung sind Aufgabe des nach Abschluss des Vergabeverfahrens zu beauftragenden Auftragnehmers.

Das Zuschlagskriterium - Projektteam und Herangehensweise ist bereits mit dem Angebot einzureichen.

2.2.1.1 Unterkriterium 1 - Projektteam und Rollen

Darstellung des vorgesehenen Kernteams, der verantwortlichen Schlüsselpersonen, der jeweiligen Rollen und der Vertretungsregelung. Die Qualifikation des dargestellten Personals werden bei Bezuschlagung zum Vertragsbestandteil.

2.2.1.2 Unterkriterium 2 - Herangehensweise an DGNB, QNG+ und Pre-Check

Darstellung, wie der aktuelle Planungsstand geprüft, das Zertifizierungsziel bewertet und die Anforderungen aus DGNB und QNG+ in die weitere Bearbeitung überführt werden sollen.

2.2.1.3 Unterkriterium 3 - Organisation, Schnittstellen und Nachweisführung

Darstellung, wie die Abstimmung mit Auftraggeber, Planungsteam, BNB Koordinator, DGNB und weiteren Projektbeteiligten organisiert werden soll und wie Nachweise, offene Punkte, Risiken und Prüfkomentare nachgehalten werden.

2.2.1.4 Bewertungsmaßstab für das Zuschlagskriterium 1

Eigene, tiefergehende Planungen sowie die Erarbeitung weiterer Planungen / Unterlagen etc. ist dann die Aufgabe des nach Abschluss des Vergabeverfahrens zu beauftragenden Büros. Die Darstellung des Projektteams und der Herangehensweise ist bereits mit dem Angebot einzureichen.

0 Punkte: aus Sicht des AG ungenügend, da die geforderte Darstellung fehlt

oder für eine Wertung nicht verwertbar ist. 1 Punkt: aus Sicht des AG nur in Ansätzen verwertbare Darstellung, die unstrukturiert ist oder wesentliche Fragen offenlässt. 2 Punkte: aus Sicht des AG grundlegend verwertbare, jedoch nur teilweise ausgearbeitete oder nur eingeschränkt auf die konkrete Aufgabe bezogene Darstellung. 3 Punkte: aus Sicht des AG im Wesentlichen nachvollziehbare und den Anforderungen entsprechende Darstellung, die jedoch erkennbare Unschärfen oder Lücken aufweist. 4 Punkte: aus Sicht des AG weitgehend vollständige, nachvollziehbare und für die konkrete Aufgabenstellung gut geeignete Darstellung. 5 Punkte: aus Sicht des AG außergewöhnlich vollständige, klar strukturierte, projektspezifische und in sich schlüssige Darstellung, die für die Aufgabenstellung in besonderem Maße geeignet ist. Nach konkreter Sachlage werden auch Zwischenwerte (z.B. 1,5 Punkte) vergeben.

Die Bewertung erfolgt nach Vollständigkeit, Nachvollziehbarkeit, Schlüssigkeit und Angemessenheit c je Unterkriterium erreichten Punkte werden addiert, sodass insgesamt maximal 100 Punkte für das Zuschlagskriterium 1 erzielt werden können. und dann in die Tabelle unter Ziffer 2.1, Spalte 3 (Punktzahl Einzelkriterium) übertragen. Aus dem Produkt der Punktzahl $\times$ Gewichtung des Zuschlagskriteriums folgt die nach Maßgabe der Tabelle unter Ziffer 2.1, Spalte 4 für das Kriterium erzielte Punktzahl. 2.2.2 Zuschlagskriterium Honorar Das Honorarangebot wird anhand der Gesamtangebotssumme für die abgefragten Leistungen inkl. Nebenkosten, nach Nachlass und einem Stundenkontingent von 50 Stunden zum durchschnittlichen Stundensatz bewertet. (Das dient lediglich der gewichteten Bewertung der Stundensätze, es soll nicht per se ein solches Stundenkontingent beauftragt werden.) Die Bewertung erfolgt nach folgender Maßgabe: Der Bieter mit dem insgesamt geringsten angebotenen Honorar für die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich aller in der Aufforderung zur Angebotsabgabe unter 2 genannten Leistungen, erhält 100 Punkte. Die ermittelten Honorare der übrigen Angebote werden linear im Verhältnis zu den Kosten des günstigsten Bieters bewertet. Die Berechnung erfolgt dabei nach der Vorgabe: $\text{Ermittelte Punktzahl} = \text{Preis des günstigsten Bieters} / \text{Preis des jeweiligen Bieters} \times 100$ Die ermittelte Punktzahl wird in die Tabelle unter Ziffer 2.1 des Formblattes, Spalte 3 übertragen. Aus dem Produkt $\text{Punktzahl} \times \text{Gewichtung des Zuschlagskriteriums}$ folgt die nach Maßgabe der Tabelle unter Ziffer 2.1, Spalte 4 für das Kriterium erzielte Punktzahl.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bieter muss mindestens zwei Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren über vergleichbare Leistungen im Bereich DGNB Auditorenleistungen bzw. Nachhaltigkeitszertifizierung von Gebäuden nachweisen. Mindestkriterien: 1. Mindestens eines der Referenzprojekte muss eine DGNB Zertifizierung unter Anwendung des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude, QNG bzw. QNG+, oder eine inhaltlich vergleichbare Zertifizierung umfasst haben. 2. Außerdem muss das Honorar des Referenzprojektes bei mindestens 150.000 in € netto liegen. Mindestens eine Referenz muss die Mindestkriterien 1 und 2 gleichzeitig erfüllen. Die Bewertung der Vergleichbarkeit erfolgt anhand der mit der Aufgaben- und Leistungsbeschreibung zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung für die hier ausgeschriebene Leistung. Die Referenzen können mit einer Kurzbeschreibung (max. 2 DIN-A-4-Seiten) eingereicht werden.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mindestkriterium: Der für die Leistung vorgesehene Projektverantwortliche muss als DGNB Auditor qualifiziert sein. Mit dem Angebot ist ein gültiger Nachweis als DGNB Auditor vorzulegen. Der Nachweis hat durch ein Zertifikat des Steinbeis Instituts oder durch einen gleichwertigen Nachweis zu erfolgen (QNG+ Zertifikatsfähig). Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die Leistung über die gesamte Projektlaufzeit durch fachlich geeignetes Personal erbracht wird. Ein Wechsel des verantwortlichen DGNB Auditors ist dem Auftraggeber vorher anzuzeigen und bedarf dessen Zustimmung.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: gem. Formblatt 124: Bestätigung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Erklärung, welche Teile des Auftrages der Bewerber unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung

Deckungssumme: 2.000.000 € für Personenschäden sowie 500.000 € für Sach- und Vermögensschäden

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Gem. Formblatt 124: Umsätze innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre für Leistungen, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind (§ 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV)

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister, nicht älter als 01.01.2026

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: 1. Bei juristischen Personen ist ein Auszug, nicht älter als 01.01.2026, aus dem Handelsregister oder sonstigen einschlägigen Berufsregister (s.o.) vorzulegen. (Kopie ausreichend) 2. Bei natürlichen Personen: Kopie der Gewerbeanmeldung Die Angaben nach Ziffer 1 bis 2 sind auch von einem Nachunternehmer zu erbringen, wenn dieser zur Eignungsleihe eingesetzt wird. Für Bietergemeinschaften gilt, dass jedes Mitglied die Nachweise nach Ziffer 1 bis 2 vorzulegen hat. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers, jeweils in deutscher Sprache.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzeption / Herangehensweise

Description: Erläuterung zu den Zuschlagskriterien

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Cost

Name: Honorar

Description: Erläuterung zu den Zuschlagskriterien

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ef9b837a5-5774240987ecddb4

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.had.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 2 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nachforderungsbedingungen gem. § 56 VgV. Der Auftraggeber ist entsprechend § 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV verpflichtet, Bieter, die die nachgeforderten Erklärungen und/oder Nachweise nicht vollständig innerhalb der festgelegten Frist vorgelegt haben, vom weiteren Verfahren auszuschließen.

Information about public opening:

Opening date: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Online über die eHAD. Landeshauptstadt Wiesbaden - Der Magistrat - Verdingungsstelle Gustav-Stresemann-Ring 15, 65189 Wiesbaden Deutschland

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe Vergabeunterlagen

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Information about review deadlines: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landeshauptstadt Wiesbaden, Der Magistrat, Hochbauamt

Organisation receiving requests to participate: Verdingungsstelle der Landeshauptstadt Wiesbaden

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Landeshauptstadt Wiesbaden, Der Magistrat, Hochbauamt

Registration number: 06414000-PG0100210000-63

Postal address: Gustav-Stresemann-Ring 15

Town: Wiesbaden

Postcode: 65189

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

Contact point: WiBau GmbH

Email: vergabe@wibau-wiesbaden.de

Telephone: +49 6112623930

Fax: +49 61126239319

Internet address: <https://www.wiesbaden.de>

Buyer profile: www.wibau-wiesbaden.de

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-7002

Official name: Verdingungsstelle der Landeshauptstadt Wiesbaden

Registration number: 06414000-PG0100210000-63

Postal address: Gustav-Stresemann-Ring 15

Town: Wiesbaden

Postcode: 65189

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

Contact point: WiBau GmbH

Email: vergabe@wibau-wiesbaden.de

Telephone: +49 6112623930

Fax: +49 61126239319

Internet address: <https://www.wiesbaden.de>

Roles of this organisation:

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registration number: 06-2261630029-17

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt
Postcode: 64295
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telephone: +49 6151126603
Fax: +49 6151125816

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

bc1d93e8-5ad8-4569-9097-2e4139cf265c-01

Main reason for change

:

Publisher correction

Description

:

Redaktionelle Anpassung des zu wertenden Stundenkontingents im Bereich des Zuschlagskriteriums Honorar. (Siehe Anlage Zuschlagskriterium_V2, Ziffer 2.2.2)

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Notice information

Notice identifier/version: 4aa16490-18f1-4395-a428-4fc11754eb69 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 16/09/2026 12:07:41 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 642026-2026

OJ S issue number: 180/2026

